

Für das Institut für Medizinische Informatik (IMI) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet bis 31.12.2021 mit der Möglichkeit der Verlängerung einen

Wissenschaftlichen Mitarbeiter (gn*)

(*gn=geschlechtsneutral)

vollzeitbeschäftigt, Verg. bis E13, TV-L

Kennziffer: 04150

Mit insgesamt über 150 Millionen Euro fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen des Förderprogramms "Medizininformatik" die digitale Vernetzung des deutschen Gesundheitssystems. Das HiGHmed-Konsortium (www.highmed.org) mit über 20 Projektpartnern ist eines der insgesamt vier bundesweit geförderten Medizininformatik-Konsortien. Im Rahmen von HiGHmed wird in Münster ein Medizinisches Datenintegrationszentrum (MeDIC) aufgebaut, um die digitale Vernetzung von Forschung und Krankenversorgung zum Wohle der Patienten voranzutreiben. Erstes Einsatzgebiet für dieses MeDIC ist der Use Case "Infection Control": Hierbei wird ein automatisiertes Frühwarn- und Clusteranalyse-System in enger Zusammenarbeit zwischen dem Institut für Medizinische Informatik, dem Institut für Hygiene der Universität Münster und der IT-Abteilung des Universitätsklinikums entwickelt.

Ihr Aufgabenbereich:

- Mitwirkung an einem interdisziplinären medizinischen Großprojekt
- Anforderungsanalyse, Konzeption, Design und Implementierung von Schnittstellen zwischen einem Krankenhausinformationssystem und medizinischen Forschungsdatenbankstrukturen des MeDIC
- Entwicklung und Analyse von semantischen Datenmodellen für die medizinische Forschung
- Teilnahme an Konsortien-übergreifenden Arbeitsgruppen
- Mitwirkung an der Digitalisierung des deutschen Gesundheitswesens und Verbesserung der Patientenversorgung

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossenes Masterstudium der Medizininformatik, Informatik oder Wirtschaftsinformatik
- Kenntnisse bzw. Interesse für Krankenhausinformationssysteme, SQL und Java
- Erfahrungen in Standards der Medizininformatik (openEHR, FHIR, HL7)
- Kenntnisse der medizinischen Terminologien und Datenmodellierung sowie Datenintegration und Data Warehousing
- Kenntnisse bzw. Interesse für Pseudonymisierungsdienste, Consent-Management-Systeme und datenschutzrechtliche Normen
- gute Englischkenntnisse

Wir bieten Ihnen einen attraktiven, anspruchsvollen Arbeitsplatz in einem aufgeschlossenen Team sowie eine gute Arbeitsatmosphäre. Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen besteht die Möglichkeit zur Promotion bzw. zur Habilitation.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Martin Dugas, Tel.: 0251 83-55262.

Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung** über unser Karriereportal bis zum **31.10.2019**. Mehr Informationen erhalten Sie unter: www.karriere.ukmuenster.de.

Das UKM unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist daher seit 2010 als familienbewusstes Unternehmen zertifiziert. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung. Die Bewerbung von Frauen wird begrüßt; im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften werden Frauen bevorzugt eingestellt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.